

Zukunft in Arbeit



Staatlich geprüfte/r Techniker:in Fachrichtung
Medizintechnik

- Dauer** | 24 Monate
- Abschluss** | Staatlich anerkannter Abschluss

Gerne beantworten wir Ihnen alle Fragen rund um die berufliche Rehabilitation und unser Angebot.

Elisabeth Pistol
Telefon: 0231 7109-372
E-Mail: epi@bfw-dortmund.de



Sascha Bühning
Telefon: 0231 7109-306
E-Mail: sbu@bfw-dortmund.de



Berufsförderungswerk Dortmund
Hacheneyer Straße 180
44265 Dortmund

OU_126-2_2024/1107 Änderungen vorbehalten



YouTube
BFW-Dortmund-Inside



Staatlich geprüfte/r Techniker:in Fachrichtung Medizintechnik



Ihre zukünftige berufliche Tätigkeit

Die Medizintechnik ist ein zukunftssträchtiger High-Tech-Bereich. Der fachgerechte Einsatz sowie die Pflege und Wartung moderner medizinischer Geräte erfordern hervorragend ausgebildete Spezialisten.

Staatlich geprüfte Techniker:innen der Fachrichtung Medizintechnik bedienen medizintechnische Geräte und Anlagen, warten diese und beseitigen im Störfall die Fehler.

Bei der Zusammenarbeit mit Ärzten und Ingenieuren für biomedizinische Technik geht es sowohl um den Erhalt der Funktionstüchtigkeit der medizinisch-technischen Geräte und Anlagen als auch um die Erprobung neuer Systeme und deren technische Beurteilung.

Ebenso werden Medizintechniker für die Schulung des medizinischen Personals eingesetzt.

Anforderungen-Voraussetzungen-Interessen

Die Umschulung ist eine Weiterbildung als Studiengang zum Bachelor of Technik. Sie richtet sich an Teilnehmende, die ein Interesse an medizintechnischen Zusammenhängen haben und Erfahrungen im elektrotechnischen oder medizinisch-technischen Bereich mitbringen. Zu den Voraussetzungen zählen:

- Berufsschulabschluss
- Abgeschlossene Ausbildung im elektrotechnischen oder medizinisch-technischen Berufsfeld
- mindestens fünfjährige Berufspraxis im elektrotechnischen oder medizinisch-technischen Berufsfeld
- dreijährige höhere Berufsfachschule mit fachhochschulreife und mindestens einem Jahr einschlägiger Berufserfahrung

Ebenso erforderlich sind ein gutes räumliches Vorstellungsvermögen, Feinhandgeschick, Anpassungs- und Konzentrationsfähigkeit sowie Sorgfalt und absolute Zuverlässigkeit. Die Einsatzgebiete erfordern Fähigkeiten zum selbstständigen und kooperativen Arbeiten sowie die Bereitschaft, sich mit Kunden und Nutzern auseinanderzusetzen. Eine individuelle Beratung zu den Zugangsvoraussetzungen ist zwingend erforderlich.

Einsatzmöglichkeiten

- Nach dem Studium ergeben sich breite berufliche Einsatzmöglichkeiten, insbesondere verschiedene konkrete Arbeitsplätze
- in Krankenhäusern und medizinischen Einrichtungen u.a. auf medizinisch-technischen Stationen
- in Unternehmen der Medizintechnik in der Entwicklung, dem Service sowie im Vertrieb
- in Facharztpraxen

Ausbildungsinhalte (Auszug)

- Medizintechnische Verfahren
- Medizintechnische Geräte (Installation, Inbetriebnahme, Bedienung)
- Medizintechnische Systeme (Analyse, Planung, Betrieb, Vernetzung)
- Service und Funktionskontrolle (Funktionsanalyse, Störungssuche und- behebung, Prüfung von Medizinprodukten)
- Medizintechnisches Management (Analyse, Planung, Bewertung)
- Projektarbeit
- Betriebs- und Personalwirtschaft
- Kommunikation in Deutsch und Englisch